

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

September bis November 2017



Inhalt

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwesterngemeinden	4
Für junge Christen	5 f.
Kreise der Schwesterngemeinden	6 ff.
Veranstaltungen	10 f.
Gemeinsames	11 ff.
Von Abel bis Zadok	14
Gottesdienste im Überblick	15 ff.
Kinderbote	19
Aus der Christuskirchgemeinde	20 ff.
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	22 ff.
Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	26 ff.
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Christuskirchgemeinde Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Gohlis,
Kirchgemeinde Podelwitz-
Wiederitzsch

Herausgegeben von den
Kirchenvorständen; Vorsitzende:
Pfr. Dr. Peter Amberg,
Joachim Schäfer und
Pfrn. Dorothea Arndt
Redaktion: Öffentlichkeitsaus-
schüsse der Gemeinden
Satz und Layout: Ines Meyer
redaktion.kina.eugowi@gmail.com
Redaktionsschluss für die folgende
Ausgabe: 02.10.2017
Druck: Druckerei Böhlau,
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

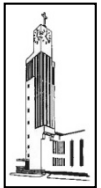
*Liebe Leserinnen und Leser,
um den Datenschutz in unserem Gemeindebrief gewährleisten zu kön-
nen, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Veröffentlichung in
unserer Rubrik „Freud und Leid“ wünschen.*

Ihre Redaktion

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



Schaukästen: Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche
und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums
Internet: www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de
Mail Gemeindebrief: peter.amberg@evlks.de



Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am
Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung)
und an der Krokerstraße 10
Internet: www.versoehnungs-gemeinde.de
Mail Gemeindebrief: webmaster@versoehnungs-gemeinde.de



Schaukästen Podelwitz: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten
Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof
Schaukästen Wiederitzsch: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahn-
hofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitz-
scher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle
Internet: www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de
Mail Gemeindebrief: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

Titelbild: Ines Meyer

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,
am 31. Oktober begehen wir den 500. Jahrestag des Thesenanschlags Martin Luthers an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg.

Zum 450. Jahrestag hielt der damalige Dozent für systematische Theologie am Theologischen Seminar in Leipzig, Dr. Werner Krusche, einen Vortrag „Die Reformation geht weiter“. Als er ein Jahr später Bischof der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen wurde, standen Menschen vor dem Magdeburger Dom mit einem Transparent, auf dem zu lesen war: „Die Reformation geht doch weiter, Herr Bischof!“ Werner Krusche hat besonders den wichtigen Gesichtspunkt der Beteiligung der Laien an der Gestaltung des Lebens der Evangelischen Kirche gefördert, einer der wesentlichsten Gedanken der Reformation neben der Gewinnung des biblischen Wortes in der Muttersprache und der Spendung des Abendmahls in beiderlei Gestalt.

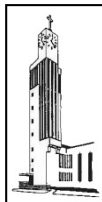
Wir verdanken der Reformation viel für das Werden der pluralistischen Demokratie, in der wir leben. Martin Luther hat durch die Förderung der Bildung (gemeinsam mit Philipp Melancton) und die Stärkung des allgemeinen Priestertums aller Gläubigen viel vorbereitet für die Ermöglichung der gleichberechtigten Mitarbeit in der Kirche und in der Gesellschaft. Die evangelische Kirche hat auch durch das Erbe der Reformation Wesentliches beigetragen zum Sturz der kommunistischen Diktatur und der Wiedervereinigung Deutschlands.


Heute kommt es darauf an, unser demokratisches Gemeinwesen gegen Destabilisierungstendenzen von außen und innen zu schützen. Unsere Kirche und unsere Gemeinden können den Gedanken, dass die Reformation immer weitergeht, mit dem Gehen neuer Wege in der Gemeindearbeit umsetzen und bei dem Bemühen, die Botschaft von dem dreieinigen Gott, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist zu vermitteln.

Eine gute Möglichkeit bietet dabei die Kirchenmusik. Die Werke Johann Sebastian Bachs bringen das Evangelium auch Menschen nahe, die auf der Suche sind und sich dem christlichen Glauben nähern. Am letzten Sonntag im Oktober werden in vielen Gottesdiensten im Kirchenbezirk Leipzig Laien im Zusammenhang des Reformationsjubiläums predigen und am Reformationstag können wir besonders in den mittelalterlichen Kirchen Gott loben und ihm danken.

In diesem Sinne grüßt Sie, auch im Namen von Pfarrerin Dorothea Arndt, Pfarrerin Christiane Dohrn und Pfarrer Dr. Reinhard Junghans

Ihr Pfarrer Dr. Amberg



<p><u>Vorkurrende</u> Vorschule und Klassen 1/2 freitags 15.00 – 15.45 Uhr</p> <p><u>Kurrende</u> Klassen 3 – 6 freitags 16.00 – 16.45 Uhr</p> <p><u>Jugendchor</u> ab Klasse 7 freitags 18.00 – 19.00 Uhr</p> <p><u>Posaunenchor</u> dienstags 19.00 – 20.30 Uhr</p> <p><u>Kammerchor</u> mittwochs 20.00 – 22.00 Uhr</p> <p><i>Kontakt für alle: Iva Dolezalek, Tel.: 9029150</i></p>	<p><u>Kurrende</u> Vorschulkinder und Klassen 1/2 donnerstags 16.30 Uhr</p> <p>ab Klasse 3 donnerstags 15.30 Uhr</p> <p><i>Kontakt: Michael Bergmann kantor@versoehnungs- gemeinde.de</i></p> <p><u>Posaunenchor</u> montags 19.00 Uhr im Kleinen Saal des Dietrich- Bonhoeffer-Hauses</p> <p><i>Kontakt: Gerhard Schanze, Tel.: 9111950</i></p>	<p><u>Kirchenchor Podelwitz</u> freitags oder sonntags nach Absprache 20.00 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz</p> <p><i>Kontakt: Heinz Böhmer, Tel.: 034294/73253</i></p> 
<p><u>Kantorei</u> montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch</p> <p><i>Kontakt: Iva Dolezalek</i></p>		
<p><u>Treffpunkt Pop</u> donnerstags 19.30 Uhr in Gohlis</p> <p><i>Kontakt: Michael Bergmann</i></p>		

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
Kinderkirche		Christenlehre	
<u>1. – 2. Klasse</u> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr	<u>1. – 2. Klasse</u> donnerstags 15.30 – 16.30 Uhr	<u>1. – 4. Klasse</u> mittwochs, im Hort 14.45 – 15.45 Uhr	<u>1. – 2. Klasse</u> montags 13.45 – 14.45 Uhr
<u>3. – 4. Klasse</u> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	<u>3. – 4. Klasse</u> donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr	<u>5. – 6. Klasse</u> mittwochs, im Ge- meinderaum 16.00 – 17.00 Uhr	<u>3. Klasse</u> montags 14.45 – 15.45 Uhr
	<u>Versöhnungskids</u> (5. – 6. Klasse) freitags 15.15 – 16.15 Uhr		<u>4. – 6. Klasse</u> montags 16.00 – 17.00 Uhr
<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<i>Kontakt: Cornelia Wehnert</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>

Konfirmandenunterricht

<u>7. Klasse</u>	
mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18	dienstags 16.30 – 17.30 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche, Franz- Mehring-Straße
<i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>	
<u>8. Klasse</u>	
gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	dienstags 18.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>

Junge Gemeinde Eutritzsch und Gohlis

donnerstags 19.00 Uhr, in der Versöhnungskirche – *Kontakt: Cornelia Wehnert*

Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

03.09.17, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **10.09.17, 18.00 Uhr**, PAX Life Ü20-Gottesdienst, Jugendkirche – **17.09.17, 17.00 Uhr**, PAX Deluxe, Jugendgottesdienst, Jugendkirche – **24.09.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **08.10.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz – **22.10.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz – **05.11.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **12.11.17, 18.00 Uhr**, PAX Worship, Gottesdienst und Lobpreis, Jugendkirche – **19.11.17, 17.00 Uhr**, PAX Deluxe, Jugendgottesdienst, Jugendkirche – **25.11.17, 18.00 Uhr**, PAX Worship, Gottesdienst und Lobpreis, Jugendkirche – **26.11.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch

Infos: www.jg.kirche-wiederitzsch.de

Kontakt: Tobias Kandler, über das Pfarramt oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de



Christuskirchengemeinde

Krabbelgruppe

donnerstags 09.30 Uhr (außer während der Ferien)

Kontakt: Alexandra Hübner, Tel.: 01573/1446683

Junger-Paar-Kreis

jeweils bei Familie Sachadae

28.09.17 und 02.11.17, jeweils 20.00 Uhr

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gesprächskreis

Donnerstag 26.10.17, 20.00 Uhr

Kirsten Rennert: Frauen der Reformation

Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290

Tanzkreis

freitags 18.15 Uhr

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811

Frauengesprächskreis

12.09.17, 10.10.17, 14.11.17, jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Christiane Reiche, Tel.: 0177/7989815

Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

13.09.17 Streit am Anfang – Apostelgeschichte 15,1-35

27.09.17 Der Heilige Geist verändert – Galater 5,16-26

11.10.17 Der Heilige Geist bewegt – Apostelgeschichte 1,18+2,1-16.37-41

Kreise der Schwestergemeinden

25.10.17 Die permanente Reformation – Römer 12,1-2

08.11.17 Erfüllt vom Heiligen Geist – Epheser 5,15-21

22.11.17 Vergebung – Matthäus 18,23-35

06.12.17 Erfrischende Lebenskraft – Römer 8,10-18

Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744

Miteinander – Füreinander

06.09.17, 20.09.17, 04.10.17, 18.10.17, 01.11.17, 15.11.17, jeweils 14.30 Uhr

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: ines.meyer@evlks.de

Aktive Senioren

13.09.17, 11.10.17, 08.11.17, jeweils 14.00 Uhr

Kontakt: Joachim Lutze, Tel.: 9021092

Frauengemeinde

14.09.17, 12.10.17 und 09.11.17, jeweils 15.00 Uhr

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gedächtnistraining für Senioren

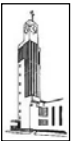
27.09.17, 25.10.17, 29.11.17, jeweils 14.30 Uhr

Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744

Tanzen im Sitzen für Senioren

mittwochs 10.00 Uhr (außer am 4. Mittwoch im Monat)

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811



Versöhnungskirchgemeinde

Zwergenkreis

dienstags 09.45 – 12.00 Uhr (außer in den Schulferien), Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Wir singen, spielen und frühstücken gemeinsam.

Kontakt: Jeannette Klinger, Tel.: 9188923, Pfarramt, Tel.: 9014195

Bibel am Abend

Dienstag 05.09.17 und 07.11.17, 19.30 Uhr, Eckzimmer des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Pfrn. Dohrn, Pfarramt Versöhnungskirchgemeinde

Bibelcafé

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

14.09.17, 15.30, Bibelcafé im Museum, Führung Dr. Werner Marx

Die Cranach-Gemälde im Museum der bildenden Künste aus Anlass des Reformationsjubiläums und des 545. Geburtstages von Lucas Cranach d. Ä.

(Karten zu je 4 € bei Gruppenrabatt ab 10 Personen)

Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann

Kreise der Schwestergemeinden

Mittelalterkreis

(wenn nicht anders ausgewiesen 20.00 Uhr, Oberer Jugendraum)

06.09.17	Entwicklungen in Zentralasien	Dr. B. Opfer-Klinger
20.09.17	Das Schöne lauert überall	Alle
04.10.17	Museum	
18.10.17	Sola gratia, sola fide, sola scriptura, solus christus	Pfr. Dr. Junghans
01.11.17	Filmabend: Reformation (Luther)	U. Lauer
15.11.17	Was feiern wir im Gottesdienst	Pfrn. Dohrn
29.11.17	Vorbereitung Adventsmarkt	Alle
13.12.17	Adventsfeier	Alle

Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de, Tel. 4616827

Frauen- und Missionskreis

Montag 04.09.17, 02.10.17 und 06.11.17, 15.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Pfrn. i.R. Gertraude Eckart, Tel.: über Pfarramt

Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis findet einmal monatlich an einem Mittwoch, 19.00 Uhr, statt. Aktuelle Informationen erhalten Sie in den Schaukästen.

Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.: 9122112

Lesecafé

02.09.17, 18.00 Uhr im Rahmen des Sommerkonzerts (S.10)

04.10.17 und 01.11.17, jeweils 10.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012

Meditativer Tanz

Mittwoch 20.09.17, 25.10.17 und 29.11.17, jeweils 19.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Nicole Reinhard, Tel.: 9126799

Ökumenisches Bibelgespräch

28.09.17, 16.10.17, 30.11.17 jeweils 19.30 im katholischen Pfarrhaus, Hoepnerstr. 17

Kontakt: Pfarramt St. Georg, Tel.: 9120143

Seniorenkreis

Dienstag 12.09.17, 26.09.17, 10.10.17, 24.10.17, 07.11.17 und 21.11.17, jeweils 14.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Hella Schmidt, Tel.: 9110495

Taizé-Andacht

Jeden letzten Freitag im Monat (außer in den Schulferien), 17.30 Uhr in der Kirche

Kontakt: Cornelia Wehnert

Mütterkreis

Dienstag, 05.09.17, 10.10.17 und 07.11.17, jeweils 19.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927

Offener Kreis

18.09.17 Bibel teilen Lukas 18, 1-8 und 16.10.17 Luther und die Reformation und 20.11.17

Kontakt: Gerhard Eckart, Tel.: 9121286



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Minis von 0 bis 6

Die Minis treffen sich einmal im Monat montags.

Die nächsten Termine sind am 18.09.17, 30.10.17 und 20.11.17, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr, im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz. Auch „Mini-Eltern“ sind immer herzlich willkommen.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Kinderkreis

Donnerstags 14-tägig, 15.45 – 16.45 Uhr.

Die nächsten Termine sind am 14.09.17, 28.09.17, 19.10.17, 02.11.17, 16.11.17, 30.11.17 und als Abschluss vor den Weihnachtsferien am 14.12.17.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

Kontakt: Heike Thiel, Tel.: 3018240

Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“

Termine stehen derzeit noch nicht fest. Sie werden angekündigt oder können erfragt werden.

Es wäre schön, wenn Kinder das Redaktionsteam verstärken!

Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 034294/849379, E-Mail: katerina.junold@gmx.de

Gesprächskreis Mittendrin

Wir treffen uns als Hauskreis zu folgenden Terminen: 06.09.17, 27.09.17, 18.10.17, 08.11.17 und 29.11.17.

Kontakt: Martina Binder, Tel.: 92799256, Michael Gruender, Tel.: 9120580

Spielecafé

Die Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zum Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein. Wir treffen uns immer am letzten Dienstag im Monat von 15.00 – 16.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch in der Bahnhofstraße 10.

Folgende Termine sind vorgesehen: 26.09.17, 24.10.17 und 28.11.17.

Kreise der Schwestergemeinden/Veranstaltungen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Begegnung mit Ihnen.

Ihr Diakoniekreis

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet am Donnerstag, 05.10.17, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt. Im September und November findet leider kein Bibelgesprächskreis statt.

Kontakt: Pfrn. Ulrike Franke, Tel.: 9092092

Aktive Senioren

Die Aktiven Senioren treffen sich meist am 2. Mittwoch im Monat: am 06.09.17 zur großen Seniorenfahrt nach Erfurt (nicht am 13.09.17), am 11.10.17 und am 08.11.17, jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Zur großen Seniorenfahrt nach Erfurt sind Sie eingeladen am Mittwoch, 06.09.17. Die Abfahrt ist 10.00 Uhr (S. 27)

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch

Die Nachmittage des Seniorenkreises/Frauenkreises finden mittwochs 15.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt: am 13.09.17, 04.10.17 und 01.11.17.

Kontakt: Brigitte Martin, Tel.: 5213066

Seniorenkreis Podelwitz

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises sind Sie eingeladen am 05.09.17, 17.10.17 und 14.11.17, jeweils 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz.

Auf Wunsch holen wir Sie gern mit dem Auto ab.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz

W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KPfrh = Katholisches Pfarrhaus

September 2017

02.09.	18.00 Uhr	Sommerkonzert, Ltg. Maria Bräutigam	G/Kirche
16.09.	17.00 Uhr	Konzert „500 Jahre Reformation“ (S. 28)	P/Kirche
	17.00 Uhr	Texte, Meditation & Musik	G/DBH
17.09.	17.00 Uhr	Chorkonzert der gemeinsamen Kantorei (S. 25)	G/Kirche
21.09.	19.30 Uhr	Buchpräsentation „Das Ende des Luthertums?“	G/DBH
23.09.	17.00 Uhr	Konzert mit der Kreismusikschule Nordsachsen (S. 29)	P/Kirche
24.09.	16.00 Uhr	Konzert (S. 22)	E/Kirche

Oktober 2017

13.10.	19.00 Uhr	Abendmusik mit Annette und Markus König (S. 29)	W/Kirche
15.10.	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
21.10.	17.00 Uhr	Texte, Meditation & Musik	G/DBH
31.10.	16.00 Uhr	Wir singen Luther - Singegottesdienst	G/Kirche

November 2017

04.11.	17.00 Uhr	Texte, Meditation & Musik	G/DBH
12.11.	17.00 Uhr	Konzert mit VOX HUMANA	G/Kirche
25.11.	16.00 Uhr	Musik zur Reformation (S. 29)	P/Kirche
	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH

Sonnabend, 11.11.2017 MARTINSTAG



Eutritzsches

17.00 Uhr an der Parkbühne im Eutritzscher Park: Martinsgeschichte, anschließend Laternenumzug mit Martin auf dem Pferd zum Pfarrgarten

Gohlis

17.00 Uhr in der Versöhnungskirche, anschließend Laternenumzug mit Martin auf dem Pferd

Wiederitzsch

17.00 Uhr Martinsspiel und Martinslieder in der Röm.-Katholischen Kirche, Georg-Herwegh-Straße, anschließend Martinsumzug mit Reiter und Laternen; danach Teilen der Martinshörnchen im Pfarrgelände Bahnhofstraße 10

Rackwitz/Podelwitz

17.00 Uhr Martinsspiel und Martinslieder in der Podelwitzer Kirche, anschließend Martinsumzug mit Reiter und Laternen, danach je nach Wetter Feuer, Martinshörnchen und Speisen und Getränke im Podelwitzer Pfarrgarten

Vorschau Dezember 2017

09.12.	15.00 Uhr	Adventskonzert mit Fam. Linde und Freunden	W/Kirche
17.12.	16.00 Uhr	Adventskonzert mit dem Frauenchor Wolteritz	P/Kirche

Krabbel- und Kleinkindergottesdienste am 17. September und 12. November in Eutritzsch

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 17. September und 12. November, jeweils um 16.00 Uhr, zu einem Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfestraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

Pfr. Dr. Amberg

In der Gohliser Feierkirche...

... kann man wirklich super übernachten. Der Eine oder Andere fragt sich nun bestimmt: „Feierkirche? Wo ist die denn?!“. Nein, die Feierkirche ist weder ein weiterer Sakralbau in Gohlis noch die zukünftige Ausweichmöglichkeit im Sinne der anstehenden Strukturreform.

Sie gehört zu unserer Versöhnungskirche – ein Nebenraum des großen Kirchenschiffs mit vielen bunten Fenstern, Taufstein und Altar.

Hier finden Trauungen, Taufen und Andachten statt. Die Feierkirche lässt sich sogar umfunktionieren, um eine Nacht dort zu verbringen. Genau das haben wir gemacht.



Foto: Matthias Rudolph

Wir, das heißt, 20 Kinder aller drei Schwesterkirchengemeinden, die Gemeindepädagoginnen Cornelia Wehnert und Heike Thiel sowie Philipp Vogel aus der Gohliser Jungen Gemeinde und Matthias Rudolph. Los ging es Samstagabend, den 10. Juni. Alle Eltern wurden ganz tapfer verabschiedet, der Schlafplatz hergerichtet. Dann gab es erst einmal eine Stärkung beim gemeinsamen Grillen mit der Gemeinde, denn schließlich wurde am selben Wochenende auch das 100-jährige Bestehen des Kindergartens Hildegardstift gefeiert. Nach einer kleinen Geschichte über die Talente eines jeden Menschen teilten sich die Kinder selbst in Gruppen für den Frühstücksdienst auf. Schließlich hat jeder ein Talent – auch beim Frühstück zubereiten. Wieder im Kirchgarten angekommen, wurden wir am wärmenden Lagerfeuer von unserer Jungen Gemeinde empfangen.

Neben Fange- und Fußballspielen wurden beim Stockbrotessen Geschichten, Witze und Neuigkeiten ausgetauscht. Fast pünktlich zum Sonnenuntergang feierten wir auf dem Kirchturm eine Andacht mit vielen Kerzen und Liedern. Fast pünktlich heißt, wir haben zwar den Sonnenuntergang verpasst, dafür aber einen riesengroßen Mond gesehen. Dann hieß es, sich schnell bettfertig zu machen, Gute-Nacht-Geschichten vorlesen und schlafen. Nach dem Aufstehen konnten wir unser Frühstück an einem herrlichen sonnigen Sonntagmorgen genießen. Nach einer abschließenden Andacht kam leider schon der Moment, um Adieu zu sagen. Adieu zu unserer bunt gemischten Gruppe, zum ganz besonderen Schlafplatz Feierkirche und ein „Au revoir“ im Juni 2018. Vielen Dank an alle helfenden Hände und für alles, was zum Gelingen unserer Übernachtung beigesteuert wurde.

Ein herzliches Dankeschön an Heike Thiel dafür, dass wir unser gemeinsames Projekt so gut realisieren konnten.

Cornelia Wehnert

Mit den „Aktiven Senioren“ durch den Sommer

Am 14. Juni unternahmen wir unseren Sommerausflug nach Weißenfels. Bereits 9.00 Uhr starteten wir in Wiederitzsch.

Nach einer zügigen Fahrt trafen wir kurz vor 10.00 Uhr am Schloss „Neu-Augustusburg“ (1660-1694) ein.

Dort erwartete uns Frau Spading-Gutsmuths auf dem Schlossvorplatz zu einem zünftigen Imbiss, der durch einen ansässigen Freund der Familie und Winzer mit einer kleinen Weinverkostung gekrönt wurde.

So gestärkt wurden wir durch Herrn Scheuer, unseren Stadterklärer, mit Weißenfels, dem Ort an der Saale, vertraut gemacht.



Foto: Nobert Assmann

Die prächtige Ausstattung der Kirche ist auf jeden Fall einen Besuch wert, den wir auch in Form einer anschließenden Andacht würdigten.

Eine wichtige Station war das „Heinrich-Schütz-Haus“ in der Nicolaistraße, in dem der bedeutendste deutsche Komponist des 17. Jahrhunderts wohnte, arbeitete und seinen Lebensabend verbrachte. Über 500 überwiegend geistliche Werke entstanden hier.

Bereits als 13-Jähriger sang der junge Schütz dem Landgraf Moritz mit Erfolg vor. Wagners Mutter, Rosine Paetz, war in Weißenfels ebenso zu Hause wie der Begründer der Gehörlosenlehre Moritz Hall.

Das älteste Gebäude der Stadt ist das ehemalige Kloster „Sankt Claren“. Seit über 700 Jahren ist es ein einmaliges Kulturgut, das ein rühriger Verein mit Leben erfüllt und somit versucht, dieses Kleinod für die Nachwelt zu bewahren.

Dies war wieder ein sehr gelungener Ausflug und wir freuen uns auf weitere.

Joachim Lutze

Finanzierung des Gemeindebriefes

Wir bitten um freundliche Beachtung der eingelegten Überweisungsträger und danken herzlich für jede Spende, die uns bei der Finanzierung des Gemeindebriefes unterstützt.

In dieser Reihe werden Personen und Gestalten aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

I wie Israel

War es ein Traum? Nach dem Erlebnis einer aufregenden Nacht kann Jakob am nächsten Morgen nur noch hinkend weitergehen. Er hatte am Ufer des Flusses Jabbok mit Einem gerungen. Es war ein schwerer Kampf. Es gab keinen Sieger. „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.“ sagt Jakob in der Morgendämmerung, als der Andere weg will.

Seit dieser Morgendämmerung heißt Jakob auch Israel „... denn du hast mit Gott und mit Menschen gekämpft und hast gewonnen.“ (1Mo 32,29). Etwas später wird dieser neue Name noch einmal erwähnt. Jakob bindet sich, seine Familie und alle, die zu ihm gehören an den „Gott, der mich erhört hat zur Zeit meiner Trübsal und mit mir gewesen ist auf dem Wege, den ich gezogen bin.“ Gott segnet Jakob: „Du heißt Jakob; aber du sollst nicht mehr Jakob heißen, sondern Israel sollst du heißen. Und so nannte er ihn Israel.“ (1Mo 35,10).

Jakob und seine zwölf Söhne werden zu Stammeltern des Volkes Israels.

Der Name Israel lässt sich übersetzen mit „Gott streitet (für uns)“ oder „Gott möge (für uns) streiten“ und „Gott herrscht“ oder „Gott möge herrschen“.

Die Deutung dieses Namens nach dem nächtlichen Kampf Jakobs ist „mit Gott ringen, mit Gott kämpfen“.

In seiner Geschichte bis heute erlebt und durchlebt das Volk Israel beide Seiten der Gottesbeziehung: Gott kämpft für Israel und so manches Mal ringt und kämpft Israel mit Gott.

Als Bezeichnung eines Volkes taucht dieser Name außerbiblich in der kanaanäischen Form zum ersten Mal auf der Siegesstele des Merenptah auf. Diese Stele wird im Ägyptischen Museum in Kairo aufbewahrt und wurde auf das Jahr 1208 v.Chr. datiert. Hier wird zum ersten Mal die Vernichtung Israels behauptet.

Israel wurde Name für das Reich, das unter König Salomo seine Glanzzeit erlebte. Nach der Trennung in ein Nord- und ein Südreich im 9. Jahrhundert v.Chr. blieb der Name Israel mit dem Nordreich und seiner Hauptstadt Samaria verbunden. 722 v.Chr. wurde Samaria durch das mächtige Assyrien erobert. Die Geschichte des Nordreiches Israel ging damit erst einmal zu Ende. Der Name aber blieb weiterhin mit dem Landstrich und den dort ansässigen Menschen und ihrem Glauben an den Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs verbunden.

Paulus spricht von Israel, dem von Gott erwählten Volk, dem Gott das künftige Heil versprochen hat. Er mahnt Christen aus anderen Völkern, die Beziehungen zu diesem Volk nicht zu vergessen und nicht zu verletzen um gemeinsam von Gott zu lernen. (u.a. Römer 9,4)

In der Zeit des Nationalsozialismus wurde jüdischen Männern zwangsweise der zusätzliche Vorname Israel in den Ausweis geschrieben. (Für Frauen war das der zusätzliche Vorname Sara.) Wahrscheinlich ahnten die Nationalsozialisten nicht, mit wem sie sich da anlegten: „Gott streitet (für uns)“ oder „Gott möge (für uns) streiten“.

Pfrn. Dorothea Arndt

September 2017

Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein,
und sind Erste, die werden die Letzten sein.














Lk 13,30



= Abendmahl



















= Kindergottesdienst

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
03.09.17 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Familiensonntag in Gohlis			
10.09.17 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Prädikantin Velten 	09.30 Uhr Pfr. A. Dohrn   Kirchencafé	10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 	09.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 
17.09.17 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   16.00 Uhr Krabbel- und Kleinkindergot- tesdienst Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Pfrn. Ch. Dohrn  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt Festgottesdienst zum Herbstfest
24.09.17 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Frau Zschiedrich Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst zum Erntedankfest	09.30 Uhr Familiengottes- dienst mit dem Kindergarten, Ge- meindepädagogin Wehnert, Kantor Bergmann	10.30 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt   Festgottesdienst zum Erntedank- fest, Taufgedäch- tnis	09.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt  Familiengottes- dienst zum Ernte- dankfest, Taufge- dächtnis

Oktober 2017

**Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes
über einen Sünder, der Buße tut.**













Lukas 15,10

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
01.10.17 16. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfrn. Ch. Dohrn 	10.30 Uhr Sup. i.R. Voigt	09.00 Uhr Sup. i.R. Voigt 
08.10.17 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. i.R. Th. Müller	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans	10.30 Uhr Lektoren Walter und Böttcher	09.00 Uhr Lektoren Walter und Böttcher
15.10.17 18. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans  Kirchencafé	10.30 Uhr Sup. i.R. Mügge 	09.00 Uhr Sup. i.R. Mügge
22.10.17 19. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr Pfrn. Ch. Dohrn 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 
29.10.17 20. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Laienpredigt Prof. Dr. Vor  Kirchencafé	09.30 Uhr Laienpredigt Herr Schäfer Pfr. Dr. Junghans 		10.00 Uhr Laienpredigt Gisela Kallenbach MdL Pfrn. Arndt  „Was trägt“ Laienpredigt, an- schließend Ge- spräch
31.10.17 Reformations- tag	10.00 Uhr in EUTRITZSCH Pfrn. Arndt, Pfr. Dr. Junghans, Pfr. Dr. Amberg  			

November

**Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein
und sie sollen mein Volk sein.**

Hesekiel 37,27





Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
05.11.17 21. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	17.00 Uhr Pfr. Dr. Junghans Jugendgottes- dienst mit Ju- gendchor und Junger Gemeinde	10.30 Uhr Pfrn. Schwarze 	09.00 Uhr Pfrn. Schwarze 
12.11.17 Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  16.00 Uhr Krabbel- und Kleinkindergot- tesdienst Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans   Kirchencafé		10.00 Uhr Hauskreis „Mittendrin“ Pfrn. Arndt anschließend ge- meinsames Essen
19.11.17 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 Uhr Prädikant Menz  	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  	09.00 Uhr Pfrn. Arndt
22.11.17 Buß- und Betttag	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfrn. Ch. Dohrn anschließend Gemeindever- sammlung		10.00 Uhr Pfrn. Arndt Pfr. Hoffmann Ökumenischer Gottesdienst in der Römisch-Ka- tholischen Kirche St. Gabriel

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
26.11.17 Ewigkeits- sonntag	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt   Gedenken an die Verstorbenen	09.00 Uhr Pfrn. Arndt   Gedenken an die Verstorbenen, Taufgedächtnis 14.00 Uhr Pfrn. Arndt Musik und Geden- ken an die Ver- storbenen auf dem Friedhof Wiederitzsch

Dezember

**Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen
das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen,
die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes,
und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.**

Lukas 1,78-79

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
03.12.17 1. Advent	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfrn. Ch. Dohrn Familiengottes- dienst mit dem Kindergarten	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  Taufe, Taufgedächtnis	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 



Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind ...

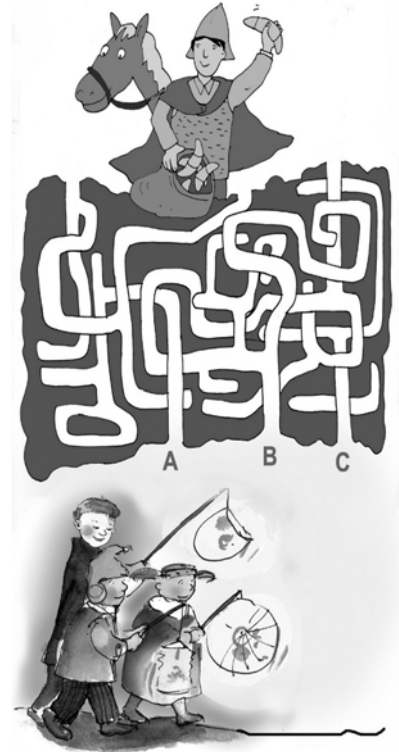
... teilte seinen Mantel mit dem Schwert und bewahrte dadurch einen Bettler vor dem Erfrieren in einer kalten Winternacht.

Zum Martinstag erinnern wir uns an den Heiligen Martin und seine guten Taten. Es finden viele Martinsumzüge statt. Am Ende des Umzuges treffen sich alle am wärmenden Martinsfeuer und es werden Martinshörnchen verteilt.

Jacob, Maja und Leo haben den Laternenumzug leider verpasst. Kannst du ihnen helfen, den richtigen Weg zu ihren Martinshörnchen zu finden?

War's das schon?!

Nein! Natürlich nicht. Mehr erfährst du, wenn du das Rätsel löst ...



Quelle Bild: Gemeindebrief.evangelisch.de

Wann feiern wir Martinstag

- B** 24. Juni
- L** 31. Oktober
- G** 11. November

Welchen Beruf hatte Martin?

- A** Soldat
- E** Kaufmann
- O** Pferdewirt

Was geschah nach Martins Begegnung mit dem Bettler?

- E** er ließ sich taufen
- R** nichts weiter
- B** er wurde zum Heeresführer

Wovor floh Martin?

- S** er sollte ins Gefängnis
- P** vor bissigen Hunden
- N** vor seiner Wahl als Bischof

Martin versteckte sich im Stall. In welchem?

- A** Schweinestall
- I** Hühnerstall
- S** Gänsestall

Welchen neuen Beruf trat Martin an?

- L** Bäcker
- E** Bischof
- N** Schmied

Was essen wir zum Martinstag? _ _ _ _ _

Eure Gemeindepädagogin Cornelia Wehnert

Wechsel im Pfarramt



Wenn etwas problemlos läuft, nimmt man es meist weniger deutlich wahr, als wenn es holpert und stolpert. Und so ist der Wechsel in unserem Gemeindebüro so geräuscharm und geschmeidig vonstattengegangen, dass wir es im letzten Gemeindebrief versäumt haben, darauf aufmerksam zu machen. Seit 1. März diesen Jahres ist Frau Lanzke offiziell im Ruhestand, arbeitet aber stundenweise auf eigenen Wunsch und zu unserer großen Freude weiter.

Ihre Nachfolge übernimmt Frau Ines Meyer, die bereits seit 2008 für Öffentlichkeitsarbeit (Gemeinde-Website, Gemeindebrief usw.) und Diakonie (Beratung, Betreuung und Sterbebegleitung) angestellt ist.

Wir wünschen beiden Gottes Segen und weiterhin alles Gute auf ihrem neuen Lebensabschnitt.

Pia Elfert

Mose trifft Hänsel – unser Gemeindefest



Wo konnte man am 18. Juni einer ägyptischen Prinzessin, einem glücklichen Findelkind und einer veganen Hexe begegnen? Beim Gemeindefest der Christuskirche! Im Familiengottesdienst um 15 Uhr eröffnete die Kurrende mit ihrem Singspiel zu Mose den Reigen der feierlichen Ereignisse. Mit viel Freude, Konzentration und fantasievollen Kostümen hauchte sie dieser altbekannten Geschichte neues Leben ein. Danach fand dank des schönen Wetters das traditionelle Kaffeetrinken im Kirchengarten statt, das wie jedes Jahr durch zahlreiche Kuchenspenden ermöglicht wurde. Für die kurzweilige musikalische Untermalung sorgten die Bläser. Die Kinder konnten unterdessen mit Hieroglyphen stempeln, Armbänder aus Perlen gestalten oder ihre Kräfte darin messen, das Mose-Körbchen aus dem Wasser zu ziehen. Der Kirchenvorstand hatte die Ehre, die Turmkugel neu zu befüllen.

Ein paar wagemutige Kirchvorsteher begleiteten die Kugel sogar bis zu ihrem Bestimmungsort. Nach diesem offiziellen Akt war es Zeit für eine ordentliche Portion Humor. Pia Elfert hatte sich in diesem Jahr eine moderne Version von Hänsel und Gretel einfallen lassen. Die arme Hexe wurde aufgrund der ungenießbaren Jugend von allerlei Beschwerden geplagt, die sie schließlich sogar ganz zur Vegetarierin werden ließen, während der Chips fressende Hänsel mit seiner Magerschwester durch die Wanderung im Hexenwald ebenfalls zur gesunden Ernährung fand. Sowohl dem Ensemble als auch dem Publikum war der Spaß an der Sache anzusehen. Während der Aufführung wurde schon fleißig der Grill angeheizt, so dass pünktlich zum Ende des Stückes das gemeinsame Abendessen stattfinden konnte.



Fotos: Dietmar Neef, Ines Meyer und Wilfried Thoß

Den Abschluss des Festes bildete eine Andacht, in der der Jugend- und der Kammerchor ihre Stimmen vereinten und so jeden Zuhörer mit einem Lied im Ohr in die Nacht verabschiedeten.

Allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Runa Sachadae

Benefizkonzert für die Kirchenmusik am 24. September, 16.00 Uhr, in der Christuskirche



Familie Schreiber und Freunde
J. S. Bach Doppelkonzert
G.F. Händel – Concerto Grosso
u.a.



Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Kollekte.

Gemeindebrief – Unterstützung dringend gesucht

Einige Gemeindeglieder suchen vergeblich das aktuellste Exemplar im Briefkasten. Mit viel Engagement und Zeitaufwand, vor allem von Ehrenamtlichen, entsteht unser Gemeindebrief. Druckfrisch wird er von der Druckerei ins Pfarramt gebracht und hier für die Austräger, denen wir an dieser Stelle sehr herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz bei Wind, Wetter und strahlendem Sonnenschein danken möchten, abgezählt und verpackt.

Leider stehen uns einige Helfer aus gesundheitlichen oder anderen persönlichen Gründen nicht mehr für die Gemeindebriefverteilung zur Verfügung.

Deshalb suchen wir Ehrenamtliche, die in diesem Bereich gern tätig werden und die Gemeinde unterstützen möchten.

Erschwert wird uns die Zustellung vor allem dort, wo sich die Briefkästen hinter verschlossener Haustür befinden. Wer nicht auf den Gemeindebrief verzichten möchte, kann ihn sich für 6,00 € im Jahr per Post zuschicken lassen.

Für alle mit Internetanschluss gibt es die Möglichkeit, sich den Gemeindebrief von unserer Website „<http://christuskirche-leipzig-eutritzsch.de/>“ als PDF herunter zu laden oder per Mail zu erhalten.

Hierfür schreiben Sie mir bitte, auch mit der Information, ob Sie den Gemeindebrief weiterhin zusätzlich in Papierform erhalten möchten, an:
ines.meyer@evlks.de.

Ines Meyer

Laubharken im Kirchengelände

In der Hoffnung, dass dann auch das letzte Blatt am Boden ist, haben wir den diesjährigen Laub-Einsatz für Freitag, den 10. November, geplant. Und wie jedes Jahr bitten wir Sie dafür um Hilfe. Wenn vorhanden, sind auch zusätzliche Harken willkommen.

Wir beginnen um 14.00 Uhr und belohnen Ihren sportlichen Einsatz in fröhlicher Runde mit dem traditionellen Pizza-Essen am frühen Abend. Kindern macht das Laubharken übrigens sehr viel Spaß. Wir hoffen deshalb auf rege Teilnahme. Umso früher gibt es Pizza

Pia Elfert

Adventsnachmittag für unsere Senioren

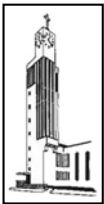
Am Mittwoch, dem 06. Dezember, 14.30 Uhr sind alle Senioren der Christuskirchgemeinde herzlich zum Adventsnachmittag in den Gemeindesaal eingeladen.

Für unsere Planung wäre es gut zu wissen, wer teilnehmen möchte.

Bitte rufen Sie uns im Pfarramt an: Tel.: 9029150.

Möchten Sie dabei sein und können aber den Weg nicht mehr bewältigen?

Rufen Sie uns an und wir organisieren einen Fahrdienst. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Adventsfeier teilnehmen können, sich aber über einen Besuch freuen würden, teilen Sie uns das bitte auch telefonisch mit.



„Viel wandern macht bewandert“...

Das erkannte bereits Peter Sirius. Noch abwechslungsreicher wird es, wenn dazu Kultur, Kreatives, Sport und Süßes auf dem Tagesplan stehen. Am sonnigen 13. Mai war es wieder so weit: Unser Erlebnisstag – dieses Mal ging es in das kleine Töpferstädtchen Kohren-Sahlis.

Allerdings starteten wir nicht per Fuß, sondern mit Zug und Bus.

Gleich zu Beginn führte unser Weg in die Töpferei Müller. Wer schon einmal getöpft hat, der weiß, dass Ton so manches Mal andere Formen annimmt als geplant. So wurde aus der ursprünglich geplanten Tasse ein Aschenbecher, aus der Katze ein Schweinchen. Dennoch sind viele hübsche und einzigartige Kunstwerke entstanden und gelernt haben wir viel über die Geschichte der hiesigen Töpferkunst.



Gestärkt mit einem Eis ging es nun weiter zum Wahrzeichen der Stadt – dem Töpferbrunnen, der so übrigens einmalig in Deutschland ist. Unseren Besuch in der Kirche St. Gangolf nutzen die Kurrendekinder direkt zur Probe für den Gottesdienst zum Sonntag Kantate am nächsten Tag. Nach getaner „Arbeit“ war es endlich Zeit für unser Picknick auf dem Burgberg – ganz idyllisch zwischen den beiden Rundtürmen. Den Höhepunkt des Tages hatten wir noch vor uns: Die Sommerrodelbahn – eine Freude für Groß und Klein. Pünktlich nach der letzten Rodelrunde zogen dicke Regenwolken auf. Nass wurden wir zum Glück nicht, denn die letzten 4 km entlang der Wyhra führten uns über den alten von Bäumen geschützten Bahndamm nach Streitwald. Von dort fahren wir erschöpft und bewandert zurück ins schöne Leipzig. Vielen Dank an alle Eltern für die üppige Verpflegung und an alle, die uns begleitet haben.

Cornelia Wehnert & Michael Bergmann

Unsere Konfirmierten 2017

(v. l. n. r.):

Charlotte Anna Köster
Nele Pommer
Hanne Theresa Dehmel
Tabea Ockert
Tanja Werner
Ella Eiberle

100 Jahre Hildegardstift

Liebe Gemeindemitglieder, Eltern, Kinder und Freunde, im Namen des Fördervereines Hildegardstift e. V. bedanke ich mich herzlich für die Hilfe in Form von Kuchen- und Geldspenden am 11. Juni 2017 zur 100-Jahrfeier unseres Stiftes bei allen Gebern und Gönnern.

Es war uns eine große Freude, Sie an unserer festlichen Kaffeetafel zu begrüßen.

Ihre Spenden in Höhe von 380,43 € werden wir als Verein für den Kauf einer kleinen Soundanlage für das Haus Hans verwenden, die für kommende Aufführungen der Kinder benötigt wird, um auch die Eltern in den hinteren Reihen zu erreichen. Der übriggebliebene Kuchen ist als Sachspende vom Obdachlosenhaus in Leutzsch und der Drogenhilfe Leipzig entgegengenommen worden.

Wir als Verein haben uns Ende 2015 mit dem Ziel gegründet, die Arbeit mit unseren Kindern im Stift mit Rat und Tat zu unterstützen, um Projekte außerhalb der Möglichkeiten einer Kita doch noch möglich zu machen.

Wir hoffen, den einen oder anderen für eine Mitarbeit oder Mitgliedschaft in unserem Verein begeistern zu können und freuen uns auf die anstehenden Projekte.

Ihr Lars Laskowski

Kontakt: Lars Laskowski, Vorsitzender Förderverein, LarsLaskowski@gmx.de.



Festschrift 100 Jahre Hildegardstift

Die Festschrift zu 100 Jahre Hildegardstift kann im Dietrich-Bonhoeffer-Haus während der Öffnungszeiten der Kanzlei für 15 Euro erworben werden.

Neue stellvertretende Leiterin im Hildegardstift



Liebe Brüder und Schwestern der Versöhnungskirchgemeinde und der Schwestergemeinden,
im September 2017 darf ich im Kindergarten Hildegardstift meine Tätigkeit als stellvertretende Leiterin beginnen und möchte mich Ihnen auf diesem Wege kurz vorstellen. Mein Name ist Diana Kohlsdorf, ich bin 1990 in Leipzig geboren und in Wiederitzsch aufgewachsen. In der dortigen Ev.-Luth. Kirchgemeinde bin ich „im Glauben groß geworden“. Nach dem Abitur und einem FSJ in der Schweiz studierte ich in Tübingen Erziehungswissenschaft und erwarb danach in Jena einen Master in „Bildung-Kultur-Anthropologie“. Seit 2015 lebe ich wieder in Leipzig und arbeite als Kindergarten-Erzieherin. Ich genieße die Begegnungen mit den Kindern, ihr Fragen, ihre Neugier, ihre Freude am Leben, ihr unbedingtes Vertrauen. Diese Fähigkeiten zu entfalten, zu begleiten und in den Kontext des Glaubens zu bringen, ist mir ein großes Anliegen. Neben der pädagogischen Arbeit mit den Kindern werde ich außerdem die Kindergarten-Leiterin Frau Gärlich in ihren Leitungsaufgaben unterstützen. Ich freue mich auf eine gesegnete Zusammenarbeit mit den Familien, aber auch mit meinen neuen KollegInnen. In der Hoffnung auf eine persönliche Begegnung grüßt Sie ganz herzlich

Ihre Diana Kohlsdorf

Einladung zum 14. Turmfest

Zum Tag des Offenen Denkmals am 10. September lädt der Förderverein Versöhnungskirche e. V. herzlich zum 14. Turmfest ab 11.00 Uhr in die Versöhnungskirche ein. Auf dem Programm stehen die Übergabe eines Spendenschecks für die Erhaltung der Kirche sowie eine Podiumsdiskussion zum Thema: „Wie weiter mit der weißen Kirche?“ Gegen 12.00 Uhr wird ein Mittagessen aus internationaler Küche gereicht. Kirche und Turm sowie die Kirchenmodellausstellung stehen für Besichtigungen offen.

Prof. Dr. Dieter Michel

Unterstützung im Pfarramt: neue Verwaltungsmitarbeiterin



Liebe Gemeinde,
ich möchte mich kurz als neue Verwaltungsmitarbeiterin und als Unterstützung für Frau Katzfuß vorstellen.
Mein Name ist Nicole Körner, ich bin 1984 in Leipzig geboren und lebe mit meiner Familie am Rande von Leipzig. Am 3. Juli begann ich meinen Dienst im Pfarramt und bin hauptsächlich vormittags anzutreffen. Nach meiner Schulzeit habe ich eine Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation 2007 in der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde abgeschlossen. Die letzten 2,5 Jahre arbeitete ich in der Verwaltung der Kirchgemeinde Rückmarsdorf-Dölzig. In meiner Berufstätigkeit konnte ich bereits viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln. Ich freue mich auf neue Begegnungen und auf eine gute Zusammenarbeit

Ihre Nicole Körner

Neue Öffnungszeiten Pfarramt

Ab September wird es im Gohliser Pfarramt eine Öffnungszeit am Vormittag und eine am Nachmittag geben, um den Besucherstrom zu lenken und damit den Mitarbeiterinnen die Möglichkeit zu geben, sich konzentriert ihren Verwaltungsaufgaben zuzuwenden.

Die neuen Öffnungszeiten sind mittwochs 15.00–18.00 Uhr und donnerstags 10.00–12.00 Uhr.

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

CHORKONZERT

Sonntag, 17. September 2017, 17.00 Uhr, Versöhnungskirche



Bach Kantate 78 „Jesu, der du meine Seele“,
Werke von Dvořák, Mendelssohn und Telemann
mit Katharina und Martin Krumbiegel,
Michael Bergmann u.a.



Kantorei der Schwesterkirchgemeinden – Leitung: Iva Dolezalek

Eintritt frei, Kollekte am Ausgang

Versöhnungskirche: Baugeschehen

Im Herbst werden der Vorplatz der Versöhnungskirche erneuert und Reparaturarbeiten im Treppenbereich der Kirche vorgenommen. Um Spendenmittel einzuwerben, haben wir folgende Idee entwickelt: Wer eine alte Vorplatzplatte haben möchte, kann diese gegen eine Spende von 10 € erwerben. Wer zehn Platten nimmt, kann diese für 50 € haben. Wer seinen Namen auf die Rückseite einer neuen Platte schreiben möchte, kann dies gegen eine Spende von 20 € gern tun. Dazu wird ein Termin bekannt gegeben. Die Kosten für dieses Projekt belaufen sich auf insgesamt 70.000 €. Davon erhalten wir über BKM-Mittel* und vom Land Sachsen jeweils 29.000 €. Beim Aufbringen der Restsumme von 12.000 € unterstützt uns das Regionalkirchenamt.

Wir sind jedoch herausgefordert, durch eigene Spenden das Bauvorhaben zu unterstützen und auch darüber hinaus für weitere Erhaltungsmaßnahmen Gelder bereitzulegen.

* Zuwendungen im Bereich der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

Dietrich-Bonhoeffer-Haus: Baugeschehen

Wenn Sie das Gemeindeblatt in der Hand halten, sind die Sanierung der Fassade und der Fenstereinbau hoffentlich abgeschlossen. Des Weiteren wurden die Arbeitsplätze im Pfarramt auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Dafür sind wir sehr dankbar, auch für alle Unterstützung, die wir durch die Gemeinde erfahren haben. Wir freuen uns weiterhin über Spenden, die die Sanierung unseres Gemeindehauses möglich machen. Im nächsten Jahr wollen wir die Toilettensanierung durchführen, die Trockenlegung des Kellers zu Ende bringen, die Wohnung im Dietrich-Bonhoeffer-Haus wieder bewohnbar machen und einen Archivraum einrichten. Ein behindertengerechter Zugang zum Erdgeschoss wird über den Bau eines Fahrstuhls realisiert.

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

Adventsmarkt in der Versöhnungskirche

Vor dem 1. Advent am Samstag, dem 2. Dezember, 15.00 Uhr, öffnet die Versöhnungskirche unter dem Motto „Macht hoch die Tür“ ganz weit ihre Türen und lädt Groß und Klein ein, sich gemeinsam auf die Adventszeit einzustimmen.

Es gibt verschiedene Bastelangebote, eine kleine Weihnachtsbäckerei, ein Weihnachtsquiz. Beim Kindertischler Ronny wird gesägt und gehämmert, Verkaufsstände bieten ihre Waren an. Für die Kinder drehen die Esel Max und Hugo ihre Runden rund um die Kirche. Für das leibliche Wohl sorgen das Kirchenkaffee und ein Grill- und Glühweinstand.

Karin Gallin

Einladung zur Gemeindeversammlung

Wie es schon Tradition ist in unserer Gemeinde, wird am Buß- und Betttag, in diesem Jahr am 22. November, die Gemeindeversammlung stattfinden. Für die Gemeinde ist das Gelegenheit, sich über wichtige Themen direkt beim Kirchenvorstand zu informieren. Sie sind herzlich eingeladen.

Matthias Rudolph



... mit Flügeln der Morgenröte – Konfirmation am Sonntag Kantate

Am 14. Mai 2017 feierten wir in Podelwitz den Konfirmationsgottesdienst. Es war ein Fest mit viel Musik und Gesang (passend zum Sonntag „Kantate - Singt“) und vor allem mit einer bunten Gruppe von zwölf Konfirmandinnen und Konfirmanden.



Foto: Klaus Groß

Ganze drei Jahre haben sich die jungen Leute im Konfirmandenunterricht vorbereitet.

Währenddessen war unsere Gruppe größer geworden: Sieben Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Gohlis kamen dazu.

Einer von ihnen wurde in Podelwitz konfirmiert, die anderen zu Pfingsten in Gohlis.

Dass wir als Christen - gleich ob jung oder alt - immer und überall von Gott liebevoll und heilsam gesehen sind, machte Pfarrerin Dorothea Arndt deutlich. In ihrer Predigt sprach sie über ein Lied des Vertrauens, das wunderbare Bilder davon malt, wie Gott uns sieht und wie er uns von allen Seiten umgibt (Psalm 139).

Das trägt im Leben. Das trägt auf dem Weg durch die Abenteuer und Wagnisse des Lebens. So flogen viele kleine Fallschirme in der Kirche. Sie zeigten, dass Gott uns sicher auf festen Boden bringt, auch wenn wir einmal springen wollen oder müssen.

Wir wünschen den konfirmierten jungen Frauen und Männern ganz viel Gutes, Gottes Segen und seinen tragenden Halt beim Springen.

Vikar Dr. Markus Schmidt

Eritreisch-Orthodoxe Gemeindegruppe in der Kirche Wiederitzsch

In der Wiederitzscher Kirche treffen sich regelmäßig junge Christen aus Eritrea und feiern sonntags in der Zeit von 6.00 Uhr bis ca. 9.00 Uhr oder 9.30 Uhr Gottesdienst. Anschließend treffen sie sich für kurze Zeit in den Gemeinderäumen, um Brot zu teilen und beisammen zu sein.

Manchmal probt danach noch eine Chor-Gruppe und übt traditionelle religiöse Gesänge unter Begleitung von großen Trommeln. Diese Musik ist ein wichtiger Bestandteil ihres Gottesdienstes.

In Neuruppin gibt es einen Priester, der gern für die entstehende Gemeinde in Leipzig da wäre. Allerdings unterliegen Flüchtlinge einer Wohnsitzauflage für ein bestimmtes Bundesland. Der Antrag auf Genehmigung des Umzugs für diesen Priester aus dem Bundesland Brandenburg nach Sachsen/Leipzig wurde von den Ausländerbehörden leider abgelehnt. So wird die junge Gemeinde als Heimstatt der Geflüchteten derzeit vor allen von Diakonen betreut.

Pfrn. Dorothea Arndt

Gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen

Auf dem Klausurtag im vergangenen November verständigte sich der Kirchenvorstand darauf, möglichst einmal im Vierteljahr einen gemeinsamen Gottesdienst von Wiederitzsch und Podelwitz zu feiern. Im Anschluss soll es beim Mittagessen oder einer anderen Mahlzeit Möglichkeiten zur Begegnung und zum weiteren Kennenlernen geben, um das Zusammenwachsen unserer Gemeinde zu fördern. Nach dem Gemeindefest im August ist der gemeinsame Gottesdienst am 12. November, den der Hauskreis „Mittendrin“ vorbereitet und gestaltet, eine solche Gelegenheit.

Pfrn. Dorothea Arndt

Bekenntnisse unserer Ev.-Luth. Kirche – Die Grundlagen des christlichen Glaubens

Unter diesem Motto denken wir im Jubiläumsjahr der Reformation über die Grundlagen unseres Glaubens nach.

Zu den Treffen wird jeweils um 19.30 Uhr in das Wiederitzscher Pfarrhaus herzlich eingeladen:

<u>Datum</u>	<u>Thema</u>	<u>Referent</u>
Dienstag, 05.09.	Confessio Augustana	Pfr. i.R. Dr. Manfred Kießig
Mittwoch, 04.10.	Konkordienformel	Prof. em. Dr. Ernst Koch
Dienstag, 07.11.	Die 95 Thesen	Dr. Michael Beyer

Große Gemeinde- und Seniorenfahrt nach Erfurt Tagesausflug am Mittwoch, 6. September 2017

Die gemeinsame Fahrt mit den Aktiven Senioren Wiederitzsch und Eutritzsch, dem Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch, dem Seniorenkreis Podelwitz und allen aus der Gemeinde, die Interesse haben, startet am 6. September und führt nach Erfurt.

Abfahrt:	10.00 Uhr	Pfarrhaus Wiederitzsch, Bahnhofstraße 10
Ziel:		Erfurt Innenstadt, Parkplatz am Dom
	12.30 – 14.30 Uhr <i>alternativ</i>	Stadtführung zu Fuß (35 Personen)
	13.30 – 14.15 Uhr	Stadtführung mit Kleinbus (10 Personen)
	anschließend Freizeit	z.B. Dom von innen, Synagoge, Museum Augustinerkloster (15.00 Uhr Führung möglich, Preis 6,50 €)
	16.30 Uhr	Treffen für 20 min zur gemeinsamen Andacht im Kapitelsaal des Augustinerklosters
Rückfahrt:	gegen 17.30 Uhr	am Parkplatz am Dom
Ankunft:	ca. 19.00 Uhr	Pfarrhaus Wiederitzsch, Bahnhofstraße 10

Unkostenbeitrag 20,00 €; für Verpflegung bitte selbst sorgen.

Wir bitten herzlich um Anmeldung: Kontakt Pfarramt Wiederitzsch (5217004)

Pfrn. Dorothea Arndt

Podelwitzer Kirchenkonzert – 500 Jahre Reformation Sonnabend, 16. September 2017, 17.00 Uhr

Der Kirchenchor unter Leitung von Heinz Böhmer bringt Lieder mit Texten Martin Luthers zu den Themen Kirchenjahr, Gottesdienst und Glauben zu Gehör. Dazu führen die Kinder der Gemeinde singend und spielend durch den Alltag der Familie Luther.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Schmücken zum Erntedank

Am Sonnabend, dem 23. September 2017, werden ab 9.30 Uhr die Kirchen in Wiederitzsch und Podelwitz für das Erntedankfest geschmückt. Die Erntedankgaben und Kollekten werden für die Ökumenische Kontaktstube für Wohnungslose „Leipziger Oase“ erbeten. Hierbei bitten wir herzlich darum, **keine** selbst eingekochten Gläser zu spenden, denn die „Leipziger Oase“ darf diese nicht mehr annehmen. Das tut uns leid, ist aber nicht anders möglich. Wir freuen uns aber über alle anderen Spenden!

Pfrn. Dorothea Arndt

**Podelwitzer Kirchenkonzert –
Konzert der Kreismusikschule Nordsachsen
am Sonnabend, dem 23. September 2017, 17.00 Uhr**

Junge Musikerinnen und Musiker der Kreismusikschule Nordsachsen „Heinrich Schütz“ laden herzlich zum Konzert in die Podelwitzer Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

**ABENDMUSIK
in der Wiederitzscher Kirche
am Freitag, dem 13. Oktober 2017, 19.00 Uhr**

mit **Annette und Markus König**

Musikalische Leitung: Annette König

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Ehrenamtlichen- und Helfertreffen

am Sonnabend, dem 18. November 2017 im Pfarrhaus Wiederitzsch

Herzlichen Dank an alle, die ehrenamtlich in verschiedenen Aufgabengebieten der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch mitarbeiten! Am Sonnabend, dem 18. November, der in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sind alle Ehrenamtlichen herzlich zu einem Treffen in das Wiederitzscher Pfarrhaus eingeladen.

Das Treffen ist einmal jährlich die Gelegenheit, Ihnen für Ihr Engagement zu danken. Wir haben Zeit zum Austausch und für Informationen. Sie können gern Ihre Anliegen und Vorschläge einbringen. Als Abschluss sind Sie zu einem gemeinsamen Mittagessen mit frischem Brot und leckeren Suppen eingeladen!

Pfrn. Dorothea Arndt

**Podelwitzer Kirchenkonzert
„Eine feste Burg“ - Musik zur Reformation
ensemble avelarte, Leipzig unter Leitung von Guido Mattausch
am Sonnabend, dem 25. November 2017, 16.00 Uhr**

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Adventskranzbinden in Wiederitzsch am 30. November 2017

Am Donnerstag, dem 30. November 2017, ab 19.00 Uhr, sind Jung und Alt wieder zum traditionellen Adventskranzbinden in die Wiederitzscher Gemeinderäume eingeladen. Es sollen Adventskränze und Girlanden entstehen, mit denen die Kirchen in Wiederitzsch und Podelwitz adventlich geschmückt werden. Auch Adventsschmuck für zu Hause kann gestaltet werden. Bitte eine Gartenschere und etwas Blumenbindedraht mitbringen!

Birgit Hennig



Als Kinder getauft wurden:

Emma Förster, Moritz Hübner, Gustav Fischer und Luca Levi Stürze

Als Erwachsene getauft wurden:

Jessica Stürze und Marie-Luise Richter

Christlich bestattet wurden:

Gabriele Müller, 92 Jahre; Christa Klemm, 95 Jahre; Anita Leideritz, geb. Schkölziger, 87 Jahre; Sabine Leidner, 82 Jahre; Alice Nitschke, 77 Jahre



Getauft wurden:

Janne Paul Schreiter, Karl Krause und Jarne Andreas Deuter

Konfirmiert wurden:

Anna Charlotte Köster, Tabea Ockert, Nele Pommer, Hanne Theresa Dehmel, Ella Katharina Eiberle, Tanja Werner und Isabelle Horn

Getraut wurden:

Sarah, geb. Gebauer und Sebastian Ring

In die Ev.-Luth. Landeskirche wurden aufgenommen:

Robert Meyer und Lothar Teschner

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Julia, geb. Trautmann und Jork Klaus Schreiter

Christlich bestattet wurden:

Susanne Hecker, geb. Heinecke, 77 Jahre; Pfr. i.R. Lothar Grieger, 89 Jahre; Erich Andratschke, 89 Jahre; Ruth Günther, 90 Jahre; Wolfgang Zimmer, 82 Jahre; Marion Pürthner, 82 Jahre



Getauft wurden:

Mira, Mila und Greta Dölling, Lucia Helene Ritter, Josefine Aurich, geb. Krause, Johanna Aurich und Elena Schiefer

Um Gottes Segen für ihre Ehe baten:

Stefanie, geb. Franz und Carsten Claus Schmitt

Zur Diamantenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Gertrud Gisela, geb. Schneider und Wilhelm Hans-Dieter Schmidt

In die Ev.-Luth. Landeskirche wurde aufgenommen:

Sandra Brzuske, geb. Jarczewski

Christlich bestattet wurden:

Rosel Gisela Mühlberg, geb. Richter, 85 Jahre; Siegfried Bernhard Paul Krostitz, 88 Jahre; Gerhard Arno Böhlau, 81 Jahre; Alma Marie Helga Stoy, geb. Mayer, 91 Jahre; Eleonore Renate Bley, geb. Brade, 93 Jahre

Spenden für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck: **RT 1810**

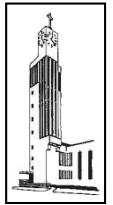


Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

Spenden für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

Spenden für die Kirchengemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**



Christuskirchgemeinde

Pfarramt und Kirche
Gräfestraße 18
04129 Leipzig

Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 17.30 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterinnen:
Frau Lanzke und Frau Meyer

Tel.: 0341/9029150
Fax: 0341/9029155

Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Beratung zu Patientenverfügung,
Vorsorgevollmacht;
Sterbebegleitung

Frau Meyer
ines.meyer@evlks.de

Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150
Fax: 0341/5910336

Mosenthinstraße 1

Tel.: 0341/90980552
kita.leipzig_christus@evlks.de



Versöhnungskirchgemeinde

Kirche
Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße, 04157 Leipzig

Pfarramt
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Hans-Oster-Straße 16
04157 Leipzig

Öffnungszeiten

Mi. 15.00 – 18.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Katzfuß
Frau Körner

Tel.: 0341/9014195
Fax: 0341/9128801

Mail:

kg.leipzig_verseoehnung@evlks.de

Hausmeister

Herr Storch

Tel.: 0151/17784877

Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Gärlich

Franz-Mehring-Str. 44 A,
04157 Leipzig

Tel.: 0341/91886574
Fax: 0341/91076597

kita.leipzig_verseoehnung@evlks.de



Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarramt und Kirche Wiederitzsch

Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 0341/5217004
Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

Pfarramt und Kirche Podelwitz

Buchenwalder Straße 3
04519 Rackwitz

Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174
Fax: 034294/73175

Pfarrer Dr. Peter Amberg, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156, 0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde: nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Pfarrer Dr. Reinhard Junghans, Evangelisches Studienhaus, Sommerfelder Straße 20 (30/1), 04299 Leipzig, Tel.: 0341/8610554, Mail: reinhard.junghans@t-online.de

Pfarrer Christiane Dohrn, Tel.: 0341/46337515, 0157/85119539, Mail: christiane.dohrn@evlks.de, Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrer Dorothea Arndt, Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig
Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Fax: 0341/5255853, Mail: dorotheaarndt@gmx.de, Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Kantorin Iva Dolezalek, Tel.: 0341/9029150, Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Kantor Michael Bergmann Mail: kantor@verseoehnungs-gemeinde.de

Friedhof Gohlis, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch, Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979, 0172/9574089

Gemeindepädagogin Heike Thiel, Tel.: 0341/3018240, Mail: heikethiel@freenet.de

Gemeindepädagogin Cornelia Wehnert, Tel.: 0341/9014195 (Pfarramt, dort nicht immer erreichbar) Mail: cornelia.wehnert@evlks.de